



Ein Jahr für die Ewigkeit

Gewinner des Fotostory-Wettbewerbs von weltgewandt übertrumpfen sich gegenseitig

Mehrere Wochen lang haben die weltgewandt-Spezialisten für Schulaufenthalte in Kanada und Neuseeland in ihrem großen Fotostory-Wettbewerb nach den schönsten, lustigsten und aussagekräftigsten Fotos und Geschichten ihrer ehemaligen Teilnehmer gesucht. Das Team war selbst überrascht über die vielen Einsendungen und außergewöhnlichen Berichte. Entsprechend schwer fiel die Wahl der ersten drei Plätze.

Insgesamt fünf Kategorien wie zum Beispiel Weihnachten im Gastland oder Freizeitvergnügen standen für die Wettbewerbsteilnehmer zur Auswahl und als Anne Hübner, die ein Jahr in Neuseeland am Selwyn College in Auckland verbracht hatte, davon erfuhr, stand ihre Rubrik sofort fest. Als leidenschaftliche Seglerin, die auch bei den Kiwis ihrem Hobby ausgiebig frönen konnte, sicherte sich Anne mit ihrem detailreichen Bericht und vielen mitreißenden Fotos den 1. Platz und darf sich über einen Wertgutschein freuen. Wie viele andere weltgewandt-Teilnehmer hat auch sie während ihrer Auslandsschulzeit eine besonders enge Bindung zu ihrer Gastfamilie aufgebaut. Ein Foto von beiden Familien beim gemeinsamen Weihnachtsessen in Deutschland durfte deshalb auf keinen Fall fehlen.

Thema des weiteren Berichts mit dem bezeichnenden Titel "Ein Jahr für die Ewigkeit" und Motiv ihrer Bilder? Segeln, segeln, segeln! Dass sie ihr langjähriges Hobby auch in Neuseeland ausüben konnte, hat der jungen Frau nicht nur zahlreiche unvergessliche Erlebnisse beschert, sondern auch viele neue Freunde. "Es ist ein unbegreifliches Gefühl, auf dem Pazifik zu segeln. Das Wasser wechselt ständig die Farben und die Kulisse von Auckland und den vorgelagerten Inseln ist einfach atemberaubend", schwärmt Anne in ihrem Bericht. "Versucht, Eure Hobbys in Neuseeland zu pflegen oder ein Kiwi-Hobby zu übernehmen. Engagiert Euch in der Schule oder auch in anderen Vereinen, damit lernt Ihr noch schneller die Sprache und viele Menschen kennen", rät sie künftigen Auslandsschülern. Gerade im neuseeländischen Sommer, also der deutschen Weihnachtszeit, könnten die fast drei Monate dauernden Ferien ohne Freunde und Hobbys sehr lang werden.

Auch für die beiden Zweitplatzierten Tabea Denecke und Marie Chauveau wird ihr Jahr im Ausland mit weltgewandt unvergesslich bleiben. "Die Zeit, die ich in Kanada verbracht habe, kann mir keiner mehr nehmen und ebenso wenig meine ausgezeichneten Englischkenntnisse", ist sich Marie Chauveau sicher. "Ich hätte nie gedacht, dass ich meine kanadische Familie so ins Herz schließen würde. Ich hätte keine bessere Familie bekommen können und ich liebe sie so sehr, dass es richtig schmerzhaft war sie zu verlassen. Ich kann es immer noch nicht realisieren, sie alle nicht mehr jeden Tag zu sehen", heißt es im Bericht von Tabea Denecke. "Der Aufenthalt hat mir die Augen geöffnet für das Wichtigste im Leben."

Viele weitere Informationen, auch zu [Auslandsaufenthalt Kanada](http://www.weltgewandt.de) , [Austauschjahr Neuseeland](http://www.weltgewandt.de) und [ein Jahr im Ausland](http://www.weltgewandt.de) sind auf <http://www.weltgewandt.de> erhältlich.

Pressekontakt

wavepoint GmbH & Co. KG

Frau Claudia Proske
Moosweg 2
51377 Leverkusen

wavepoint.de
info@wavepoint.de

Firmenkontakt

weltgewandt - Internationale Schulberatung GmbH

Frau Jutta Brenner
Thomas-Mann-Str. 32
53111 Bonn

weltgewandt.de
info@weltgewandt.de

weltgewandt vermittelt Schulaufenthalte für 13-18jährige Schüler ins Ausland mit Schwerpunkten auf den Ländern Kanada und Neuseeland. Dabei steht eine persönliche und individuelle Beratung vor, während und nach dem Auslandsaufenthalt für weltgewandt im Vordergrund.

Anlage: Bild

